



03.01.2016/SG 3.1m

**Protokoll zur 12. Sitzung des Senats am 09.12.2015  
öffentlicher Teil**

Vorsitzender: Rektor  
Beginn: 15:05 Uhr  
Ende: 16:00 Uhr  
Ort: Festsaal Dülferstraße (Dülfersaal)

Teilnehmer: s. Anwesenheitsliste

**Tagesordnung:**

- I.1 Beschlüsse zur Tagesordnung und zum Protokoll der 11. Sitzung am 11.11.2015 (öffentlicher Teil)
- I.2 Stellungnahme zum Jahresbericht 2014 des Studentenwerks (§ 81 Abs. 1 Nr. 18 SächsHSFG)
- I.3 Bericht des Rektorats
- I.4 Aktuelle Viertelstunde
- I.5 Ordnung zur Leitung und zum Betrieb des „Center for Molecular and Cellular Bioengineering“ (CMCB) der TU Dresden
- I.6 Verschiedenes

**I.1 Beschlüsse zur Tagesordnung und zum Protokoll der 11. Sitzung am 11.11.2015 (öffentlicher Teil)**

Zur vorgeschlagenen Tagesordnung gibt es keine Änderungen oder Ergänzungen. Die Tagesordnung wird in der dem Protokoll zugrunde liegenden Form beschlossen.

Zum Protokoll der 11. Sitzung am 11.11.2015 (öffentlicher Teil) gibt es keine Änderungen. Das Protokoll der 11. Sitzung wird in der vorliegenden Fassung als korrekte Wiedergabe der Sitzung beschlossen.

**I.2 Stellungnahme zum Jahresbericht 2014 des Studentenwerks (§ 81 Abs. 1 Nr. 18 SächsHSFG)**

Herr Richter, Geschäftsführer des Studentenwerks Dresden, stellt den Jahresbericht 2014 des Studentenwerks vor. Ergänzend zu dem vorliegenden Bericht führt er aus,

dass die Studentenwerke im Jahr 2015 eine deutlich bessere finanzielle Ausstattung als in den Vorjahren zur Verfügung hatten. Demzufolge konnten bspw. mehr Mittel für soziale Zwecke eingesetzt werden. Die Sozialberatung soll auch künftig eine große Rolle spielen, da sich die Zahl der Nachfragen stark erhöht hat. Zum Thema Hochschulgastronomie erklärt Herr Richter, dass in Vorbereitung der Sanierung der neuen Mensa eine Ausführungsplanung notwendig ist, deren Finanzierung bisher noch nicht geregelt ist. Des Weiteren berichtet Herr Richter darüber, dass nach einem Jahr des Betriebs der Zeltmensa die Nutzung dieser Mensa noch nicht ganz zufriedenstellend ist. Weiterer Ersatz für die neue Mensa wurde in Form des Grillcube und eines mobilen Verkaufswagens geschaffen.

Zum Thema Wohnen (Wohnheime) berichtet Herr Richter, dass die Bewerberanzahl aufgrund des aktuellen Wohnungsmarktes in Dresden steigt, aufgrund der begrenzten Kapazität aktuell ca. 700 Bewerberinnen bzw. Bewerber abgelehnt werden mussten.

Der Vorsitzende dankt Herrn Richter für die Vorstellung des Jahresberichts, für seine geleistete Arbeit und die gute Zusammenarbeit. Außerdem dankt er allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Studentenwerks für ihre Arbeit.

Zur Nachfrage, ob in der sanierten neuen Mensa wieder die Einrichtung einer Bierstube geplant sei, erklärt Herr Richter, dass dies in den derzeitigen Plänen vorgesehen ist. Auch die Nachfrage danach, ob die neue Mensa nach der Sanierung wieder für Veranstaltungen gemietet werden kann, wird bejaht.

Zu diesem Tagesordnungspunkt sind 18 stimmberechtigte Mitglieder des Senats anwesend.

**Der Senat nimmt den Jahresbericht 2014 des Studentenwerks Dresden zustimmend (einstimmig mit 18xJa/0xNein/0xEnth.) zur Kenntnis.**

### **I.3 Bericht des Rektorats**

- I.2.1 Der Vorsitzende begrüßt die neu gewählten studentischen Senatoren, die Herren Georges, Jacobsen und Hardt, und die neu gewählte studentische Senatorin, Frau Kadritzke. Er freut sich auf eine gute und konstruktive Zusammenarbeit.
- I.2.2 Außerdem informiert der Vorsitzende darüber, dass derzeit die Beratungen zum Vorschlag des Rektorats für die Wahl des Dekans bzw. der Dekanin nach § 15 Abs. 2 der Grundordnung der TU Dresden mit den Vertretern der Mitgliedergruppen in den Fakultätsräten durchgeführt werden.
- I.2.3 Des Weiteren berichtet der Vorsitzende über das Ergebnis der DFG-Fachkollegienwahl. Insbesondere informiert er darüber, dass 20 Kolleginnen und Kollegen der TU Dresden in die Fachkollegien gewählt wurden (siehe [Anlage](#)).
- I.2.4 Außerdem weist der Vorsitzende auf die Auszeichnung der besten Absolventinnen und Absolventen am 11.12.2015 um 14:00 Uhr im Dülfersaal hin und bittet die Anwesenden um Teilnahme.
- I.2.5 Zum Stand SLM berichtet der Prorektor für Bildung und Internationales, dass am 03.12.2015 das Bewerberportal (BUZ) in Betrieb genommen wurde. Mit Stand vom 08.12.2015 lagen bereits 203 Bewerbungen für das Sommersemester 2016 vor.

- I.2.6 Außerdem informiert der Prorektor für Bildung und Internationales darüber, dass im Rahmen der Erfüllung einer Auflage im Systemakkreditierungsverfahren, die Musterprüfungsordnungen überarbeitet und am 3. bzw. 4.12.2015 veröffentlicht wurden.
- I.2.7 Der Prorektor für Forschung berichtet darüber, dass das Bauforschungsprojekt Deutschlands C<sup>3</sup>-Carbon Concrete Composite den „Deutschen Nachhaltigkeitspreis“ in der Kategorie Forschung 2015 erhalten hat. Außerdem wurde das Projekt mit dem "Deutschen Rohstoffeffizienz-Preis" 2015 ausgezeichnet.
- I.2.8 Weiterhin informiert der Prorektor für Forschung darüber, dass am 12. und 13.11.2015 die Jahrestagung von UniWiND (Universitätsverband zur Qualifizierung des wissenschaftlichen Nachwuchses in Deutschland) in Berlin stattfand. Die Vorsitzende Frau Prof. Kothe (Friedrich-Schiller-Universität Jena) und Prof. Hippler, Vorsitzender der HRK, informierten darüber dass das neue Hochschulstatistik-Gesetz voraussichtlich am 01.03.2016 in Kraft treten wird. Darin werden die Hochschulen u.a. dazu verpflichtet, statistische Aussagen zu den Promovierenden (z.B. Promotionen und Promotionsverläufen) zum WS 2016/17 bereitzustellen.
- I.2.9 Abschließend berichtet der Vorsitzende darüber, dass die Universitätsleitung am 17.11.2015 die verpflichtende Teilnahme an Weiterbildungsangeboten zu den Themen Führungsverhalten und Personalverantwortung und Hochschuldidaktik für neu berufene W-Professorinnen und Professoren beschlossen hat. Außerdem wurde beschlossen, den neu gewählten Dekaninnen und Dekanen künftig ein Weiterbildungsprogramm zur Einarbeitung anzubieten.

#### **I.4 Aktuelle Viertelstunde**

- (1) Frau Prof. Münkler spricht die geplanten Neuerungen des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG), insbesondere die Anrechnung von Verträgen während des Bachelor-Studiums auf die Maximallaufzeiten von Verträgen, an. Der Vorsitzende führt dazu aus, dass die HRK u. a. gegen diese Änderung des WissZeitVG interveniert hat. Einige Neuerungen, wie bspw. die Vermeidung zu kurzer Vertragslaufzeiten, werden grundsätzlich befürwortet, während andere, wie der Ausschluss des nichtwissenschaftlichen Personals, kritisch gesehen werden. Außerdem muss geklärt werden, was unter Qualifikationsziel zu verstehen ist.  
Frau Dr. Janz erklärt ergänzend, dass der Personalrat eine Stellungnahme zum Entwurf des Rahmenkodex über den Umgang mit befristeter Beschäftigung und die Förderung von Karriereperspektiven an den Hochschulen im Freistaat Sachsen abgegeben hat. Außerdem weist Frau Dr. Janz darauf hin, dass noch in diesem Jahr die 2. und 3. Lesung des neuen WissZeitVG im Bundestag stattfinden sollen.
- (2) Zur Nachfrage von Frau Dr. Bilow, ob zu der neu geplanten Flüchtlingsunterkunft Zellescher Weg (Container-Standort) bereits Kontakt aufgenommen wurde, erklärt die amtierende Kanzlerin, dass dies zunächst eine Option ist und noch keine Struktur existiert, zu der man Kontakt aufnehmen könnte.

#### **I.5 Ordnung zur Leitung und zum Betrieb des „Center for Molecular and Cellular Bioengineering“ (CMCB) der TU Dresden**

Der Prorektor für Forschung erläutert die Vorlage. Insbesondere führt er aus, dass die vorliegende Ordnung bereits in der Sitzung des Senats am 14.10.2015 diskutiert und die Beschlussfassung aufgrund von weiterem Überarbeitungsbedarf, insbesondere bei § 4 der Ordnung, vertagt wurde. Die nunmehr vorliegende Fassung enthält einen neuen

Formulierungsvorschlag für § 4 und die weiteren Änderungsvorschläge des Senats vom 14.10.2015.

Außerdem wurde von der Fakultät Mathematik und Naturwissenschaften die folgende Änderung in § 3 Abs. 2 letzter Absatz vorgeschlagen: die Worte „vom jeweiligen Fakultätsrat“ sollen ersetzt werden durch „von der jeweiligen Fakultät“.

Des Weiteren wurde vom Senat angeregt, eine längere Amtszeit für die Strategiekommision vorzusehen (§ 3 Abs. 2 der Ordnung). Dies ist rechtlich möglich. Das Rektorat schlägt eine Amtszeit von 5 Jahren vor.

Im Rahmen der nachfolgenden Erörterung der Ordnung und der genannten Änderungsvorschläge wird folgenden Änderungen vom Senat zugestimmt:

- a. § 3 Abs. 2 letzter Absatz wird wie folgt neu gefasst: „Die Vertreterin bzw. der Vertreter des Rektorats wird vom Rektorat entsandt. Die Mitglieder nach (b) bis (d) werden von der jeweiligen Fakultät vorgeschlagen und durch das Rektorat für eine Amtszeit von fünf Jahren bestellt. Die Wiederbestellung ist möglich.“
- b. § 4 Abs. 2 wird wie folgt neu gefasst: „In Verfahren zur Besetzung von Stellen für Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer, die nicht dem CMCB zugeordnet sind, aber überwiegend Aufgaben in dem CMCB wahrnehmen, nimmt der Fakultätsrat der Fakultät, der die Professur zugeordnet ist, die Aufgaben und Rechte gemäß dem Sächsischen Hochschulfreiheitsgesetz wahr. Er trifft seine Entscheidungen im Einvernehmen mit dem CMCB. Die Regelungen der Berufsordnung der Technischen Universität Dresden in der jeweils aktuellen Fassung bleiben unberührt. Die organisatorische Betreuung dieser Verfahren obliegt dem CMCB.“
- c. Bei § 5 Abs. 4 Satz 1 wird in der Klammer „und andere Arbeitsgruppen“ ergänzt. Demzufolge wird § 6 Abs. 1 (b) wie folgt neu gefasst: „Leiterinnen und Leiter von Nachwuchsgruppen und anderen Arbeitsgruppen, die im Rahmen des CMCB eingestellt oder diesem zugeordnet werden,“.
- d. § 8 Abs. 5 wird wie folgt neu gefasst: „Die Mitglieder des Wissenschaftlichen Rates aus der Gruppe der Studierenden werden von den Fachschaftsräten der Fachschaften, denen die Studierenden der von dem CMCB getragenen Studiengänge angehören, entsandt; besteht kein zuständiger Fachschaftsrat, ist der Studentenrat zuständig. Ihre Amtszeit bemisst sich nach den allgemeinen Regeln.“
- e. § 14 Abs. 1 Satz 2 wird wie folgt gefasst: „Besteht kein zuständiger Fachschaftsrat, ist der Studentenrat zuständig.“. Ebenfalls wird in § 14 Abs. 2 Satz 2 das Wort „zuständigen“ vor Fachschaftsrat ergänzt.

Zu diesem Tagesordnungspunkt sind 20 stimmberechtigte Mitglieder des Senats anwesend.

- (1) Der Senat stimmt der „Ordnung zur Leitung und zum Betrieb des „Center for Molecular and Cellular Bioengineering“ (CMCB) der Technischen Universität Dresden“ mit den genannten Änderungen zu (einstimmig mit 20xJa/0xNein/0xEnth.) und empfiehlt dem Rektorat, die Ordnung zu beschließen.**
- (2) Der Senat stimmt der Übertragung der Rechte einer Fakultät bei der Initiierung und Trägerschaft von Studiengängen sowie bei der Berufung von Professorinnen und Professoren auf die dem CMCB zugeordneten Stellen, einschließlich der Mitgliedschaft, und der dafür benötigten Zuständigkeiten nach § 88 Abs. 1 SächsHSFG durch das Rektorat zu (einstimmig mit 20xJa/0xNein/0xEnth.).**

## I.6 Verschiedenes

Zum Tagesordnungspunkt Verschiedenes gibt es keine Wortmeldungen.



Prof. Dr.-Ing. habil. DEng/Auckland  
Hans Müller-Steinhagen



Protokoll: Heike Marhenke

## Anlage

Auszug "Vorläufiges Ergebnis der DFG-Fachkollegienwahl 2015" - Gewählte der TU Dresden				
lfd. Nr.	Fach	Rang	Name	Einrichtung
1		2	<b>Klein, Bruno</b>	Technische Universität Dresden, Institut für Kunst- und Musikwissenschaft; Dresden
	<b>Nr. 103-01 Kunstgeschichte (3 Plätze)</b>			
	Gewählte Personen Rang 1 bis 3			
2		1	<b>Tanaka, Elly M.</b>	Technische Universität Dresden, Zentrum für Regenerative Therapien Dresden - CRTD; Dresden
	<b>Nr. 201-06 Entwicklungsbiologie (5 Plätze)</b>			
	Gewählte Personen Rang 1 bis 5	2	<b>Brand, Michael</b>	Technische Universität Dresden, Zentrum für Regenerative Therapien Dresden - CRTD; Dresden
3		2	<b>Deußen, Andreas</b>	Technische Universität Dresden, Medizinisch Theoretisches Zentrum, Institut für Physiologie; Dresden
	<b>Nr. 205-04 Physiologie (4 Plätze)</b>			
	Gewählte Personen Rang 1 bis 4			
4		2	<b>Siegert, Gabriele</b>	Universitätsklinikum Carl Gustav Carus an der Technischen Universität Dresden, Institut für Klinische Chemie und Laboratoriumsmedizin; Dresden
	<b>Nr. 205-07 Klinische Chemie und Pathobiochemie (2 Plätze)</b>			
	Gewählte Personen Rang 1 bis 2			
5		3	<b>Berger, Uta</b>	Technische Universität Dresden, Institut für Waldwachstum und Forstliche Informatik, Lehrstuhl für Forstliche Biometrie / Systemanalyse; Tharandt
	<b>Nr. 207-08 Forstwissenschaften (3 Plätze)</b>			
	Gewählte Personen Rang 1 bis 3			
6		2	<b>Kaskel, Stefan</b>	Technische Universität Dresden, Fachrichtung Chemie und Lebensmittelchemie, Lehrstuhl für Anorganische Chemie I; Dresden
	<b>Nr. 302-01 Festkörper- und Oberflächenchemie, Materialsynthese (3 Plätze)</b>			
	Gewählte Personen Rang 1 bis 3			
7		2	<b>Vojta, Matthias</b>	Technische Universität Dresden, Institut für Theoretische Physik; Dresden
	<b>Nr. 307-02 Theoretische Physik der kondensierten Materie (4 Plätze)</b>			
	Gewählte Personen Rang 1 bis 4			

8		1	<b>Maas, Hans-Gerd</b>	Technische Universität Dresden, Institut für Photogrammetrie und Fernerkundung; Dresden
	<b>Nr. 315-02 Geodäsie, Photogrammetrie, Fernerkundung, Geoinformatik, Kartographie (2 Plätze)</b>			
	Gewählte Personen Rang 1 bis 2			
9		1	<b>Stelzer, Ralph</b>	Technische Universität Dresden, Institut für Maschinenelemente und Maschinenkonstruktion; Dresden
	<b>Nr. 402-01 Konstruktion, Maschinenelemente, Produktentwicklung (4 Plätze)</b>			
	Gewählte Personen Rang 1 bis 4			
10		1	<b>Cherif, Chokri</b>	Technische Universität Dresden, Institut für Textilmaschinen und Textile Hochleistungswerkstofftechnik; Dresden
	<b>Nr. 402-03 Leichtbau, Textiltechnik (2 Plätze)</b>			
	Gewählte Personen Rang 1 bis 2			
11		2	<b>Zimmermann, Martina</b>	Technische Universität Dresden, Fakultät Maschinenwesen, Institut für Werkstoffwissenschaft; Dresden
	<b>Nr. 405-04 Mechanisches Verhalten von Konstruktionswerkstoffen (2 Plätze)</b>			
	Gewählte Personen Rang 1 bis 2			
12		1	<b>Czarske, Jürgen W.</b>	Technische Universität Dresden, Institut für Grundlagen der Elektrotechnik und Elektronik (IEE), Lehrstuhl für Mess- und Sensorsystemtechnik; Dresden
	<b>Nr. 407-02 Messsysteme (2 Plätze)</b>			
	Gewählte Personen Rang 1 bis 2			
13		1	<b>Fricke, Hartmut</b>	Technische Universität Dresden, Fakultät Verkehrswissenschaften, Institut für Luftfahrt und Logistik; Dresden
	<b>Nr. 407-04 Verkehrs- und Transportsysteme, Logistik, Intelligenter und Verkehrautomatisierter (2 Plätze)</b>			
	Gewählte Personen Rang 1 bis 2			
14		1	<b>Malberg, Hagen</b>	Technische Universität Dresden, Institut für Biomedizinische Technik (IBMT); Dresden
	<b>Nr. 407-06 Biomedizinische Systemtechnik (2 Plätze)</b>			
	Gewählte Personen Rang 1 bis 2			

15		4	<b>Mikolajick, Thomas</b>	Technische Universität Dresden, Institut für Halbleiter- und Mikrosystemtechnik (IHM); Dresden
	<b>Nr. 408-01 Elektronische Halbleiter, Bauelemente und Schaltungen, Integrierte Systeme (5 Plätze)</b>			
	Gewählte Personen Rang 1 bis 5			
16		2	<b>Baier, Christel</b>	Technische Universität Dresden, Institut für Theoretische Informatik, Algebraische und logische Grundlagen der Informatik; Dresden
	<b>Nr. 409-01 Theoretische Informatik (4 Plätze)</b>			
	Gewählte Personen Rang 1 bis 4			
17		1	<b>Aßmann, Uwe</b>	Technische Universität Dresden, Institut für Software- und Multimediatechnik, Lehrstuhl Softwaretechnologie; Dresden
	<b>Nr. 409-02 Softwaretechnik und Programmiersprachen (3 Plätze)</b>			
	Gewählte Personen Rang 1 bis 3			
18		3	<b>Lehner, Wolfgang</b>	Technische Universität Dresden, Fakultät Informatik, Institut für Systemarchitektur, Database Technology Group; Dresden
	<b>Nr. 409-04 Betriebs-, Kommunikations-, Datenbank- und verteilte Systeme (3 Plätze)</b>			
	Gewählte Personen Rang 1 bis 3			
19		1	<b>Nagel, Wolfgang E.</b>	Technische Universität Dresden, Zentrum für Informationsdienste und Hochleistungsrechnen; Dresden
	<b>Nr. 409-08 Massiv parallele und datenintensive Systeme (2 Plätze)</b>			
	Gewählte Personen Rang 1 bis 2			
20		2	<b>Curbach, Manfred</b>	Technische Universität Dresden, Institut für Massivbau; Dresden
	<b>Nr. 410-04 Konstruktiver Ingenieurbau, Bauinformatik und Baubetrieb (3 Plätze)</b>			
	Gewählte Personen Rang 1 bis 3			